

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Bekanntmachung!

Mit Rücksicht auf die von den Musikalienhändler-Verbänden in Holland, der Schweiz und Skandinavien erhobenen Bedenken gegen die Durchführung der von uns kürzlich bekanntgegebenen Lieferungsbedingungen für das Ausland haben wir uns entschlossen, vorläufig von der Durchführung dieser Maßnahme Abstand zu nehmen. —

Wir erheben statt dessen für die Lieferungen in das Ausland einen

Valuta-Zuschlag von 50%

auf die Netto-Summe der Fakturen.

Die inzwischen bereits in ausländischer Währung ausgestellten Fakturen bleiben aufrecht erhalten und sind in ausländischer Währung zu begleichen. —

Wir geben uns der Hoffnung hin, daß diese unsere entgegenkommende Handhabung dazu beitragen wird, unsere bisherigen angenehmen geschäftlichen Beziehungen zu unseren ausländischen Abnehmern zu festigen. —

Ed. Bote & G. Bock

Musikverlag

Berlin W. 8.

Berlin, den 5. November 1919.

Von heute ab erhebe ich auf alle Lieferungen nach dem Ausland, ausgenommen Österreich-Ungarn, Polen, die baltischen Provinzen und Finnland, einen Teuerungszuschlag von 100%.

Dresden, den 6. Nov. 1919.

Gerhard Rühlmann.

Infolge des fortbauenden Niedergangs unserer Valuta — am Schweizer Frankenkurs gemessen hat die deutsche Reichsmark heute einen Wert von 12 Pfennigen — erhöhen wir unsern Aufschlag auf 300%.

Berlin W. 35

Gebrüder Borntraeger

Bitte um pünktlichere Zahlung

Grundsätzlich nach wie vor mit Vergnügen bereit, grössere Partien meiner Verlagsbücher (Frachtsendungen oder mehrere gleichzeitige Postpakete) gegen Zahlung nach Empfang abzugeben, bin ich durchaus nicht mehr willens, an derartige Zahlungen durch Zeit, Papier und Porto kostende Briefe zu erinnern. Ich werde daher von jetzt an allen Handlungen, die mir hier absichtlich oder fahrlässig wiederholt unproduktive Arbeit und Kosten zuzumuten, auch grössere Sendungen nur noch unter Nachnahme zugehen lassen, gleichviel, ob es sich um kleine oder grosse Firmen handelt. Inkassofakturen verwende ich nicht mehr, bei Postnachnahme trage ich die Nachnahmegebühr. Ich habe Konto bei der Pfälzischen Bank München und unter No. 81 645 beim Postscheckamt Leipzig.

Wilhelm Langewiesche-Brandt

KURT WOLFF VERLAG / MÜNCHEN



Wie bitten dringend zu beachten, daß alle **Zuschriften und Anfragen** nach München, Luisenstraße 31, Telefon 55316

Bestellungen

an Fr. Goldmar (Auslieferung Kurt Wolff Verlag)

Leipzig, Königstraße Nr. 35,

zu richten sind.

München, 20. Oktober 1919.

Wir erwerben vom Frankentwart-Verlag, Würzburg, die Verlagsrechte und Bestände von

Leo Weismantel
Die Reiter
der Apokalypse

Drei Bände

und bitten davon Kenntnis zu nehmen. Die neuen Bezugsbedingungen sind: geheftet M. 5.— ord., M. 3.50 bar mit, M. 3.35 bar ohne Rem.-Recht u. 7/6

Würzburg, Ende Oktober 1919

Dalmos-Verlag

Dr. Leo Weismantel
Kommandit-Gesellschaft
W. Seifert.

Wird befristet:

Verlagsdruckerei Würzburg

G. m. b. H.

Paul Braun.

Die Auslieferung meines Wanderschmud-Verlages für Süddeutschland übernahm die Großbuchhandlung G. Umbreit & Co. G. m. b. H., Stuttgart.

Mag. Luft, Leipzig.

Hiermit beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich in meiner Vaterstadt Coburg unter der Firma:

Franz Rauschert

eine Buch-, Papier- und Schreibwarenhandlung am 15. November d. J. eröffne.

Die bewährte Firma F. Goldmar in Leipzig hatte die Güte, meine Vertretung zu übernehmen.

Es wird mein Bestreben sein, mit allen meinen Kräften den Interessen des Buchhandels zu dienen, und bitte ich die verehrl. Verlagsbuchhandlungen, mich durch Konto-Eröffnung und Zusendung von Verlagskatalogen in meinem Unternehmen zu unterstützen.

Hochachtungsvoll

Franz Rauschert.

Ich übernahm die Auslieferung der Firma

Donatus Weber

Buchdruckerei u. Verlagsanstalt
Pforzheim.

Leipzig, 6. 11. 19.

F. Goldmar.

Rundschreiben, Prospekte, Preisverzeichnisse, Verlagskataloge usw. erbittet die

Bibliographische Abteilung
des Börsenvereins der Deutschen
Buchhändler zu Leipzig.